

21. Juni 2000

Länger und mehr Debattenbeiträge als im Vorjahr Budgetdebatte dauerte heuer insgesamt 27 Stunden

Vier Minuten vor Mitternacht endete gestern die zweitägige Budgetdebatte des NÖ Landtages, bei der der Landeshaushalt 2001 mit den Stimmen der VP und SP verabschiedet wurde. Die Budgetdebatte dauerte heuer insgesamt 27 Stunden, um zwei Stunden länger als im Vorjahr. Insgesamt gab es 136 Debattenbeiträge der Abgeordneten aller vier im Landtag vertretenen Fraktionen, 1999 waren es 110. Auch wurden mehr Resolutionsanträge, nämlich 80 gegenüber 56 im Vorjahr, eingebracht. Zwei wurden zurückgezogen, 54 abgelehnt und 24 angenommen. Dazu kamen vier Abänderungsanträge, die durchwegs abgelehnt wurden.

Im Großeinsatz waren auch die Mitarbeiter der NÖ Landeskorrespondenz, die 73 Seiten mit Auszügen aus den Debattenbeiträgen produzierten.

Das Landesbudget 2001 sieht im ordentlichen Teil Ausgaben von 55.168.922.000 Schilling (4.009.282.000 Euro) und Einnahmen von 51.953.163.000 Schilling (3.775.583.700 Euro) vor. Im außerordentlichen Teil sind Ausgaben von 1.937.018.000 Schilling (140.768.600 Euro) sowie Einnahmen von 1.134.220.000 Schilling (82.427.000 Euro) vorgesehen. Die Gesamtausgaben betragen somit 57.105.940.000 Schilling (4.150.050.600 Euro) und die Gesamteinnahmen 53.087.383.000 Schilling (3.858.010.700 Euro). Der Abgang beträgt 4,02 Milliarden Schilling brutto bzw. aufgrund von Tilgungen 2,50 Milliarden Schilling netto.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at